

+ 46

Peter Dransfeld
GRÜNE
8272 Ermatingen

Cornelia Büchi
SVP
8500 Frauenfeld

EINGANG GR 18.02.2026		
GRG Nr.	24	1131 273

Alessandra Biondi
SP
8500 Frauenfeld

Peter Bühler
Mitte
8356 Ettenhausen

Reto Ammann
GLP
8280 Kreuzlingen

Thomas Leu
FDP
8268 Mannenbach

Elisabeth Rickenbach
EVP
8500 Frauenfeld

Andreas Sigrist
EDU
8357 Guntershausen

Robin Spiri
Aufrecht Thurgau
8580 Amriswil

Jost Rüegg
GRÜNE
8280 Kreuzlingen

Interpellation

Öffentlichkeitsprinzip - nur im Prinzip gültig?

Der Regierungsrat wird ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

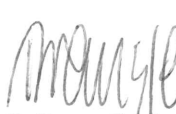
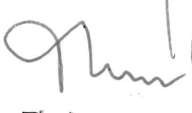
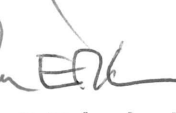
1. Welche Kenntnis hat der Regierungsrat von der bisherigen Anwendung des ÖffG bei Kanton und Gemeinden, von Anzahl Anfragen, Ablehnungen, Schlichtungen oder Gerichtsfällen, Aufwand, Gebühren sowie Häufungen in bestimmten Gemeinden oder kantonalen Ämtern?
2. Wie beurteilt der Regierungsrat die Anwendung des Öffentlichkeitsgesetzes im Thurgau im Vergleich zu anderen Kantonen und dem Bund?
3. In wieviel Fällen hat der Öffentlichkeitsbeauftragte Empfehlungen abgegeben und in wieviel Fällen wurden sie befolgt? Wäre es hilfreich, ihm Entscheidungskompetenzen zu erteilen?
4. Sieht der Regierungsrat weiteren Handlungsbedarf in Bezug auf die konsequente Anwendung des Öffentlichkeitsgesetzes? Falls ja: wo sieht er wirksame Handlungsoptionen?

2019 hat das Thurgauer Stimmvolk die Initiative für ein Öffentlichkeitsgesetz (gegen die Empfehlung der damaligen Regierung) mit grosser Mehrheit angenommen. Das Thurgauer Volk erwartet, dass jene, die mit öffentlichen Aufgaben betraut sind, auch transparent Rechenschaft darüber ablegen. In der Folge wurde ein Gesetz ausgearbeitet, das seit Juni 2022 in Kraft ist.

Erste Erfahrungen in der Anwendung des Öffentlichkeitsgesetzes (ÖffG) scheinen wenig überzeugend. Regelmässig wird berichtet über geschwärzte Stellen, über ausweichende Rückmeldungen oder juristische Bollwerke, mit denen Offenlegungen verhindert werden sollen.

Die Gründe mögen Unsicherheit, fehlender Kenntnis oder Furcht vor zu grossem Aufwand sein, manchmal auch Unwille. Gewiss wird das Gesetz mitunter auch vorbildlich angewandt. Wir danken dem Regierungsrat (dem mittlerweile zwei Mitglieder des Initiativkomitees für das Öffentlichkeitsprinzip angehören), um Darlegung seiner Erfahrungen und Einschätzungen.

Weinfelden, den 18. Februar 2026

 P. Dransfeld	 C. Büchi	 A. Biondi	 P. Bühler	 R. Ammann
 Th. Leu	 E. Rickenbach	 A. Sigrist	 R. Spiri	 J. Rüegg

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation:
 Öffentlichkeitsprinzip - nur im Prinzip gültig?

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Simon Vogel	S. Vogel	26 Eugster David	Eugster David
2 Reinhard Sander	Reinhard Sander	27 Wenger Andreas	Wenger Andreas
3 Weidenmann Simon	S. Weidenmann	28 Hasler Conrado	Hasler Conrado
4 Betrisen Karin	K. Betrisen	29 Brenner Martin	Brenner Martin
5 Hauser Conrado	C. Hauser	30 Wohlschläger	Wohlschläger
6 Didi Feuerle	Didi Feuerle	31 Schenk Peter	Schenk Peter
7 Mathis Mäler	Mathis Mäler	32 Martin Oliver	Martin Oliver
8 Braun Bernhard	B. Braun	33 Berno Schöckli	Berno Schöckli
9 Engeli Brigitta	B. Engeli	34 Gampel Jost	Gampel Jost
10 Vanlanthen Isabelle	I. Vanlanthen	35 Rüdisili Marc	Rüdisili Marc
11 Keller Ueli	U. Keller	36 Peter & Sabin	Peter & Sabin
12 Walzthony Gabriel	G. Walzthony	37 Ströbe Rye	Ströbe Rye
13 Meier Felix	F. Meier	38 Fäsi Christina	Fäsi Christina
14 Li Kim	Li Kim	39 Dietz Mathias	Dietz Mathias
15 Bruggmann Maria	M. Bruggmann	40 Wyss Roland	Wyss Roland
16 De Ber Kenny	De Ber Kenny	41 Leuthold Stefan	Leuthold Stefan
17 Nagler Marko	M. Nagler	42 Heer Rüdiger	Heer Rüdiger
18 Wolfenauer Erika	E. Wolfenauer	43 Hug Alois	Hug Alois
19 Schallenberg Turi	T. Schallenberg	44 Zoller Nicole	Zoller Nicole
20 Senn-Bisler Ursula	U. Senn-Bisler	45 Sigg Alexander	Sigg Alexander
21 Bink Markus	M. Bink	46 Quenkel	Quenkel
22 Müller Elina	E. Müller	47	
23 Brüllmann Mado	M. Brüllmann	48	
24 Marion Southern	M. Southern	49	
25 Michele Strich	M. Strich	50	